

Anschliessend folgt ein Brief in italienischer Sprache:

Der Grossmeister und das Generalkapitel von Malta hätten Ritter Christoph Tschudi von Glarus folgenden Auftrag erteilt: Bevor man ihm das versprochene Kommando über eine Galeere gewähre, müsse er sich in die Heimat begeben und bei den Eidgenossen erwirken, dass Johann Ludwig von Roll die unrechtmässig an sich gebrachte Kommende Tobel Arbogast von Andlau zurückgebe. Dabei solle er sich der Hilfe des Nuntius [Giovanni della Torre] sowie des Grossbailli deutscher Zunge [Wiprecht von Rosenbach] bedienen.

Kopie in lat. Sprache

AH 15, 208-215 - Blatt 208 und 213 bis 215 leer

97

1632 September 7.

SPRUCH DER SAETZE ZUERICHS UND DER V KATH. ORTE IM STREITE UM
DIE MATRIMONIAL- UND KOLLATURRECHTE IM THURGAU UND RHEIN-
TAL

Gedruckt in EA V 2, 1541 Art. 218

Kopie

AH 15, 216-219

98

[1643]

C

BITTGESUCH EINES VENEZIANISCHEN DIPLOMATEN [F. LOUIS REYDELLET?]
AN DIE KATH. ORTE UM FREILASSUNG

Der gefangengesetzte venezianische Diplomat, ein Geistlicher französischer Abstammung, ersucht um Freilassung und die Erlaubnis, das Land mit seinem aus zwei Edelleuten und weiteren Per-